



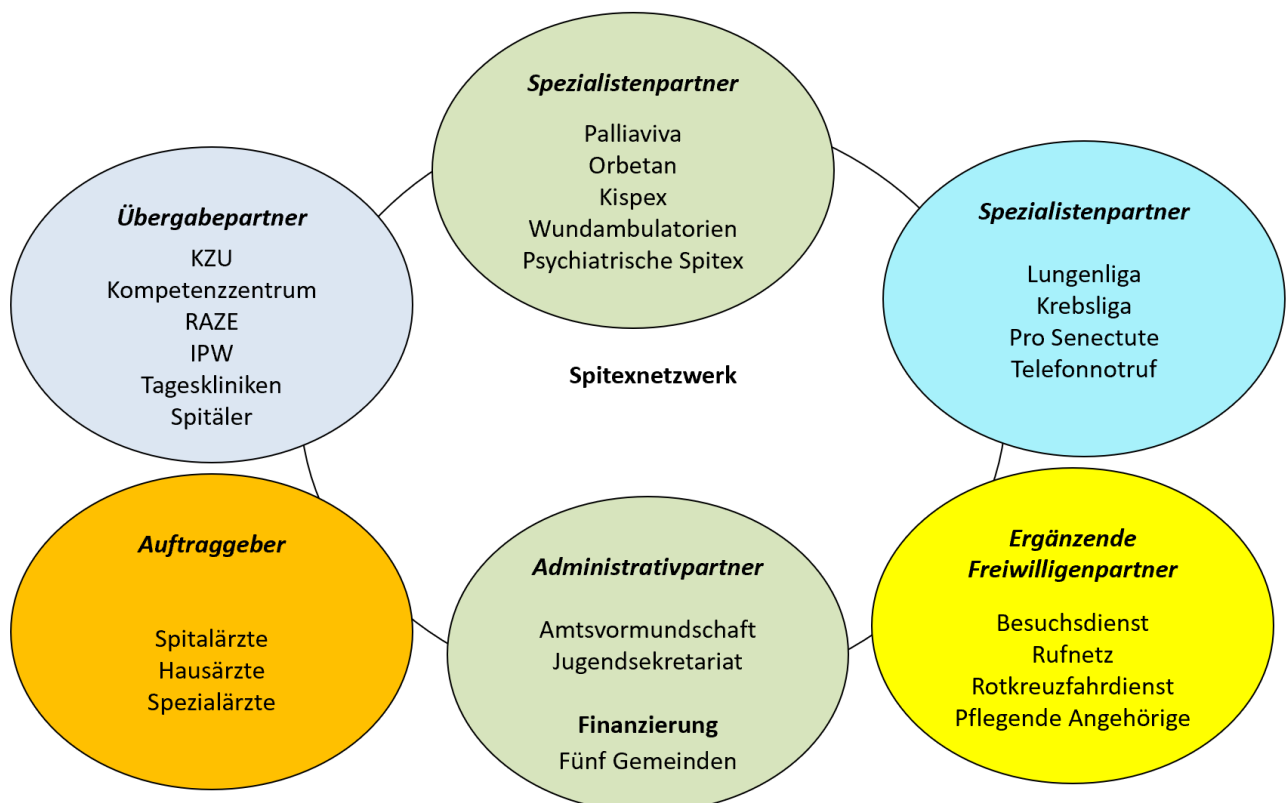
Überall für alle

SPITEX

Embrachertal



Spitex-Verein Embrachertal Geschäftsbericht 2022



Erfolgreiche Arbeit zugunsten der Kunden geht nur mit vielseitiger Vernetzung und Unterstützung!



Die Spitex ist RELEVANT

Jahresbericht der Präsidentin

Im Vergleich zu den Pandemie Jahren war das vergangene Jahr etwas weniger herausfordernd. Dies bot uns die Gelegenheit, interne Strukturen zu festigen und uns unseren verschiedenen Projekten und wichtigen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zu widmen. Besonders freut es mich, dass wir unsere Kompetenzen in Wundmanagement und der Palliativpflege erweitern konnten.

Politisch gab es in der Vergangenheit positive Veränderungen. So wurde die eidgenössische Volksinitiative „Für eine starke Pflege“ mit 61% JA-Stimmen und einer sehr hohen Stimmbeteiligung von 65.3% deutlich angenommen. Sowohl Stände- wie auch Nationalrat haben dem 1. Umsetzungspaket inzwischen zugestimmt. Dies alles zeigt mit aller Deutlichkeit den hohen Stellenwert unseres Gesundheitssystems und dessen Relevanz. Auch gewinnen die Pflegeberufe an Bedeutung und die Anzahl der Studierenden steigt seit ein paar Jahren erfreulich an. Dies sind starke positive Zeichen, allerdings ist es aber auch wichtig, die ausgebildeten Pflegefachkräfte und Ärztinnen und Ärzte im Beruf zu halten. Dort müssen die Massnahmen dringend ansetzen, indem die Arbeitsbedingungen verbessert und attraktiver gestaltet werden.

Am nationalen Zukunftstag haben über 2500 Betriebe, Organisationen, Berufsfachschulen und Hochschulen interessierten Schülerinnen und Schülern einen Einblick in geschlechtsuntypische Berufe, wie zum Beispiel den Pflegeberuf für Männer, ermöglicht.

Am 3. September 2022 hat der Nationale Spitex-Tag unter dem Motto „**WIR SIND RELEVANT**“ stattgefunden. Durch das Aufzeigen der vielfältigen Tätigkeitsgebiete und Berufsprofile bei der Spitex wurden einerseits die Professionalität und andererseits die Systemrelevanz der Spitex zum Ausdruck gebracht. Dadurch sollten auch potenzielle Mitarbeitende für die attraktiven Berufsfelder bei der Spitex sensibilisiert werden.

Es hat sich viel getan in den letzten Monaten, auch der Spitexverband hat mit Initiativen und Massnahmen an Dynamik zugelegt. Also nützen wir den Schwung und bleiben dran, es gibt viel zu tun. Der Umzug in die neuen grösseren Räumlichkeiten wird uns zusätzlich neue Möglichkeiten eröffnen.

In diesem Sinne bedanke ich mich herzlich für Ihr Vertrauen. Ich werde das Spitexpräsidium nach 13 Jahren Vorstandsarbeit in gute Hände übergeben. Ich freue mich sehr, dass Verena Koch Hanselmann mein Amt übernehmen wird. Ich wünsche den Mitarbeiterinnen, dem Vorstand und allen Mitgliedern von Herzen alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Ihre Sonja Steiner

Jahresbericht 2022

Spitex -Leitung

Die beste Art, das Leben anderer zu verstehen ist, eigene Erfahrungen zu machen (Eleanor Roosevelt)



Allgemeines

Das Jahr 2022 starteten wir verhältnismässig ruhig, der grosse Sturm, der jeweils über uns fegt vor den Feiertagen, blieb überraschenderweise aus. Wir nutzten «flaue Zeiten», um liegengebliebene Arbeiten abzuschliessen, die Pflegeprozesse zu überdenken und anzupassen wo nötig. Mitte Jahr konnten wir bereits unser Projekt der Umstrukturierung evaluieren. Vieles haben wir geleistet, angepasst, verändert und optimiert. Wir sind uns jedoch wohl bewusst, dass der Prozess der Optimierung nie zu Ende geht. Es ist uns ein Anliegen, dass wir für alle Bereiche der Pflege gut gerüstet sind. So startete Brigitte Hugener eine Weiterbildung zur Wundexpertin. Dies ist von grossem Nutzen für uns, da wir sehr oft mit chronischen, schlecht heilenden Wunden konfrontiert sind. Das zusätzliche «Knowhow» erlaubt uns, eine gezielte und effektive Behandlung festzulegen unter Einbezug aller relevanten Faktoren. Das gleiche Ziel verfolgen wir in der Palliativpflege. Corina Hohl besucht seit Mitte 2022 eine Weiterbildung zu diesem Thema. Obwohl wir auf spezialisierte Dienste zurückgreifen können, brauchen wir ein standardisiertes Vorgehen, damit wir KundInnen in Palliativsituationen rechtzeitig und umfassend betreuen können.

Personelles

Den viel genannten Fachkräftemangel spüren wir in unserer Spitex glücklicherweise nicht ganz so arg, wie andere Organisationen dies berichten. Wir haben das grosse Glück, immer wieder tolle, motivierte und engagierte Mitarbeitende zu finden. Unsere Herausforderung ist es vielmehr, genügend, aber nicht zu viel Personal zur Verfügung zu haben. Die Arbeitsauslastung ist sehr schwankend. Es ist nie vorauszusehen, wieviel Mitarbeitende benötigt werden. Deshalb brauchen wir flexible und tolerante Mitarbeitende. Besonders schön ist, dass wir genau dies von unserem Team behaupten können. Dank des riesigen Engagements, das alle unsere Mitarbeitenden mitbringen, sind wir in der Lage, sämtliche Herausforderungen zu meistern. Als Dank dafür achten wir in der Planung darauf, dass eine gesunde «Work-Live-Balance» möglich ist. Als Wertschätzung unserer Mitarbeitenden verstehen wir auch den jährlichen Mitarbeiter-Anlass. Für ein paar Stunden liessen wir den Alltag hinter uns und genossen die wunderbare Landschaft und Ruhe auf dem Rhein. Ein genussvolles Nachtessen rundete den Ausflug ab und tat uns allen gut.

Finanzielles

Kanton und Bund sind daran interessiert, von allen Spitexorganisationen Finanzberichte nach einheitlichen Standards zur Verfügung zu haben. Das hat dazu geführt, dass wir auf den 1. Januar 2022 ein neues Finanzmanual mit einem sehr umfangreichen Kontoplan übernehmen mussten. Auf den 1. Januar des laufenden Jahres übernahmen wir die Lohnbuchhaltung, die bisher in der Gemeinde Embrach abgewickelt wurde zur selbständigen Ausführung. Daraus ergeben sich Vorteile, weil die Leistungserfassung und Lohnbuchhaltung kompatibel sind, aber auch neue Herausforderungen, um alle Aspekte inkl. Sozialversicherungen kompetent zu bewältigen.

Die Jahresrechnung führte für die Gemeinden zu einer deutlich höheren Belastung, weil wir das Umsatzbudget nicht erreicht haben. Die Kosten sind immer noch deutlich unter den Normdefizitsätzen.

Aussicht

Ein wichtiges Thema wird uns im ersten Halbjahr 2023 sehr beschäftigen, nämlich der Umzug in unseren neuen Stützpunkt. Es gilt, eine optimale Planung dafür zu erstellen, so dass das Packen, das Zügeln und das Einrichten parallel zum Tagesgeschäft reibungslos ablaufen kann. Wie immer sind wir voller Zuversicht, dass wir alle kommenden Ereignisse dank des engagierten Einsatzes unserer Mitarbeitenden meistern werden.

Ausblick 2023

Lesung mit Pascale Gmür aus ihrem Buch «Puzzeln mit Ananas»

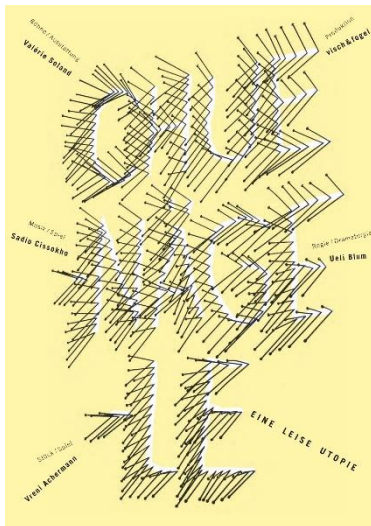


Zu unserer GV am 20. April 23 um 19:00 Uhr im KGH Embrach haben wir Pascale Gmür zu einer Autorenlesung eingeladen.

Frau Gmür ist freiberufliche Autorin, Journalistin und Filmemacherin. Zur Spitex führte sie die eigene Erfahrung, als der Vater an Krebs und die Mutter an Alzheimer erkrankte.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen an der GV und auf einen unterhaltsamen Abend mit besonderen Einblicken in die Arbeit der öffentlichen Spitex.

«Chuenägel» - Theaterstück im Gemeindesaal Embrach, 8. September 2023 19:00



Frau Schneebeli sitzt in ihrer Alterswohnung. Sie zupft Federn aus ihrem Kopfkissen und schneit. Auf ihrem Rollator schlittelt sie den Berg hinunter, erinnert sich an das Stechen in Fingern und Zehen, den Schmerz, wenn Kälte auf Wärme trifft. Jeden Morgen kommt Frau Fröhlich von der Spitex. Doch eines Tages steht ein Senegalese vor der Tür...

Abgrundtief, hinreissend komisch und voller Poesie!

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Spitex Embrachertal und an die Bevölkerung unserer fünf Dörfer! Der Eintritt ist frei.

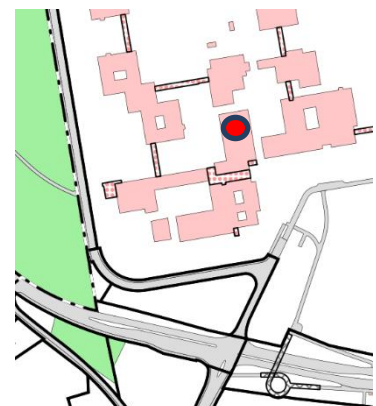


Umzug in neue Räume

Die Lokalitäten an der Stationsstrasse 33 sind zu knapp geworden. Wir haben uns darum auf die Suche nach geeigneten Räumen gemacht und sind im Hard innerhalb des KZU (Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit) fündig geworden. Das bekannte Sozialwerk Hardundgut ist teilweise nach Winterthur umgezogen, damit ist Platz frei geworden.

Wir können am **1. Juni 2023** in die neu renovierten Räume einziehen und freuen uns, dass wir unseren Mitarbeiterinnen den heutigen Anforderungen entsprechende Arbeitsplätze anbieten können. Mit der Nähe zum KZU eröffnen sich neue Möglichkeiten zur Zusammenarbeit.

Neue Adresse: Römerweg 49, 8424 Embrach
Eingang: einige Schritte hinter dem Restaurant. ●



Finanzbericht

Bilanz mit Vorjahresvergleich

Aktiven	31.12.2021	+/- zum Vorjahr	31.12.2022
Flüssige Mittel	601'153	-148'122	453'032
Forderungen aus Leistungen/Versicherungen	105'793	-3'630	102'163
Vorräte/Rechnungsabgrenzungen	4'000		4'000
Total Umlaufvermögen	710'946	-151'752	559'195
Mobilien und Fahrzeuge	39'185	-2'216	36'968
Total Anlagevermögen	39'185	-2'216	36'968
Total Aktiven	750'131	-153'968	596'163
Passiven			
Verbindlichkeiten Lieferungen/Leistungen	3'840	-727	3'114
Saldo Gemeinden	112'817	-100'843	11'975
Passive Rechnungsabgrenzungen	473'316	-270'229	203'087
Total Fremdkapital	589'974	-371'799	218'175
Vereinskapital und Reserven	54'579	0	54'579
Hilfsfonds aus Spendengeldern	105'578	217'831	323'409
Total Organisationskapital	160'157	217'831	377'988
Total Passiven	750'131	-153'968	596'163

Übersicht Spendenfonds

Auch im vergangenen Jahr hat der Spitex-Verein wiederum grosszügige Spenden erhalten, Spenden im Gedenken an liebe Verstorbene und viele private Zuwendungen. Ein ausserordentliches Legat im Wert von Fr. 220'000 entstand aus einer privaten Erbschaft. Wir danken allen Spendern an dieser Stelle ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung.

Spenden 2022	229'302.69	Saldo Spendenfonds per 31.12.21	105'578.23
Zinsertrag	0.00	Einnahmenüberschuss	217'831.03
Ausgaben für Mitarbeiterausflug, Projektkosten Fachangestellte Gesundheit, Postspesen	11'471.66		
	+217'831.03	Saldo Spendenfonds am 31.12.22	323'409.26

Spendenkonto IBAN CH08 0900 0000 8400 5094 5 (PostFinance AG)

Erfolgsrechnung (alle Beträge auf Franken gerundet)

Aufwand	2021 Rechnung	2022 Budget	2022 Rechnung	+/- 21/22	+/- zu Budget
Personalaufwand	1'499'555	1'606'368	1'577'318	77'763	-29'050
Aufwand für Material/Handelswaren/DL	76'009	51'700	62'799		
Betrieblicher Aufwand	165'093	162'966	175'920	10'827	12'954
Abschreibungen	15'324	11'102	14'650	-674	3'548
Total Aufwand	1'755'981	1'832'136	1'830'687	74'705	-1'449

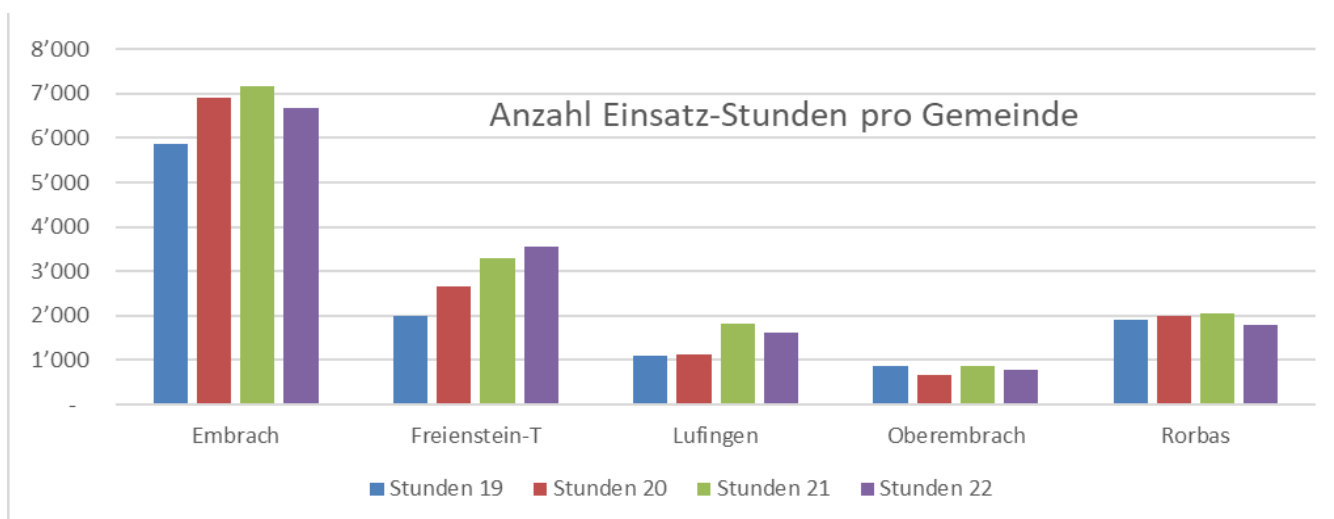
Ertrag

Nettoerlös aus KLV-Leistungen	894'811	938'605	840'798	-54'013	-97'807
Nettoerlös aus Hauswirtschaft/Betreuung	75'549	75'845	83'064	7'516	7'219
Erlös Mahlzeitendienst	63'558	59'400	59'459	-4'100	59
übrige Leistungen	17'098	17'150	14'900	-2'197	-2'250
übrige betriebliche Erträge	5'511	5'800	11'575		5'775
Betrieblicher Ertrag	1'056'526	1'096'800	1'009'796	-46'730	-87'004
Ertrag in % des Gesamtaufwandes	60%	60%	1		
Beiträge Vertragsgemeinden (Defizitdeckung)	670'258	700'000	786'778	116'520	86'778
Beiträge übrige Gemeinden	2'395	1'000	7'357		
Mitgliederbeiträge und Zuwendungen	26'856	27'000	26'671	-185	-329
Beiträge/Spenden	699'508	728'000	820'806	121'298	92'806
Ertrag (ohne Ausserord./Betriebsfremdes)	1'756'034	1'824'800	1'830'603	74'568	5'803
Ausserordentl./betriebsfremde Rechnung	-53		84	137	84
Total Ertrag	1'755'981	1'824'800	1'830'687	74'705	5'887
Ergebnis des Geschäftsjahres	0	-7'336	-	-0	7'336

Der notwendige Beitrag der Gemeinden ist in der Rechnung um das Ergebnis des Geschäftsjahres bereits korrigiert.

Aufteilung der Gemeindeanteile

Embrach	316'691	324'425	364'633	47'942	40'208
Freienstein-Teufen	145'268	172'438	193'836	48'568	21'398
Lufingen	79'972	78'544	88'278	8'306	9'734
Oberembrach	38'208	37'548	42'215	4'007	4'667
Rorbas	90'119	87'045	97'817	7'698	10'772
Total	670'258	700'000	786'778	116'520	86'778



Jakob Huber
Bachstrasse 31
8427 Rorbas

Silvia Maag
Im Haller 32
8424 Embrach

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung des Spitex-Verein Embrachertal

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Spitex-Verein Embrachertal für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Unsere Prüfung erfolgte nach den gesetzlichen und statutari-schen Vorschriften und nach allgemein anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit ange-messener Sicherheit erkannt werden.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Stichproben. Ferner beurteilten wir die Verrechnung der Leistungen an die Gemeinden sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Die Rechnung belastet die Gemeinden um CHF 86'778 mehr (Vorjahr + CHF 20'259) als budge-tiert. Dieser Betrag wird den Vertragsgemeinden gemäss Leistungsvereinbarung belastet. Das Organisationskapital wird mit CHF 54'579 ausgewiesen und der Hilfsfonds weist einen Bestand von CHF 323'409 aus.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Buchführung, die Verrechnung an die Gemeinden sowie die Jahresrechnung als Ganzes Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Finanzvorstand und der Rechnungsführerin unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit Décharge zu erteilen.

Embrach, 27. Februar 2023

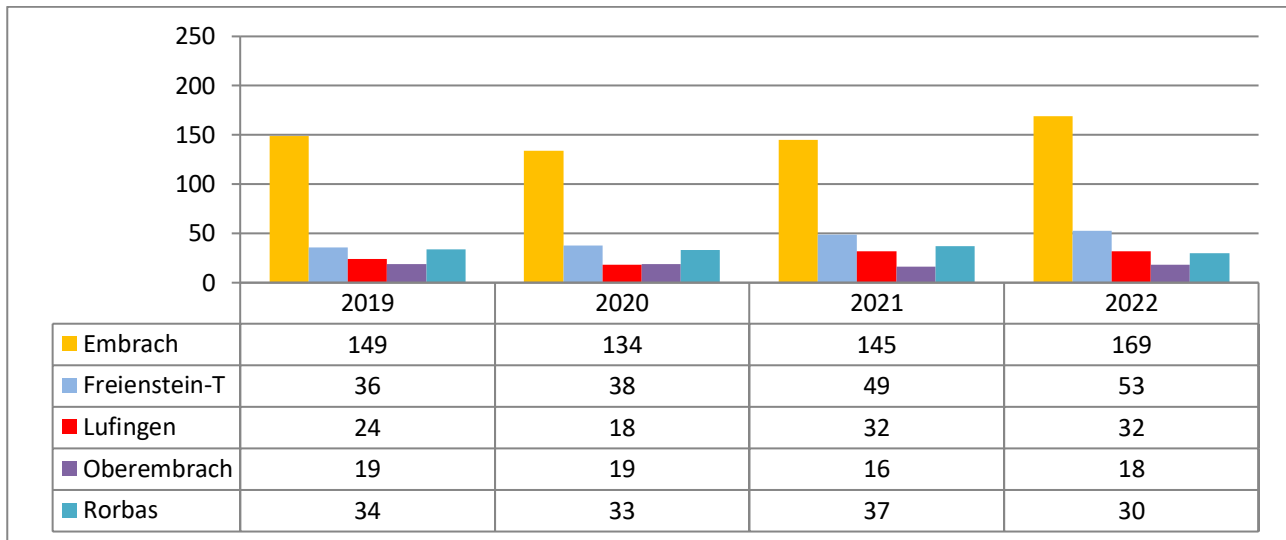
Die Revisoren


Silvia Maag

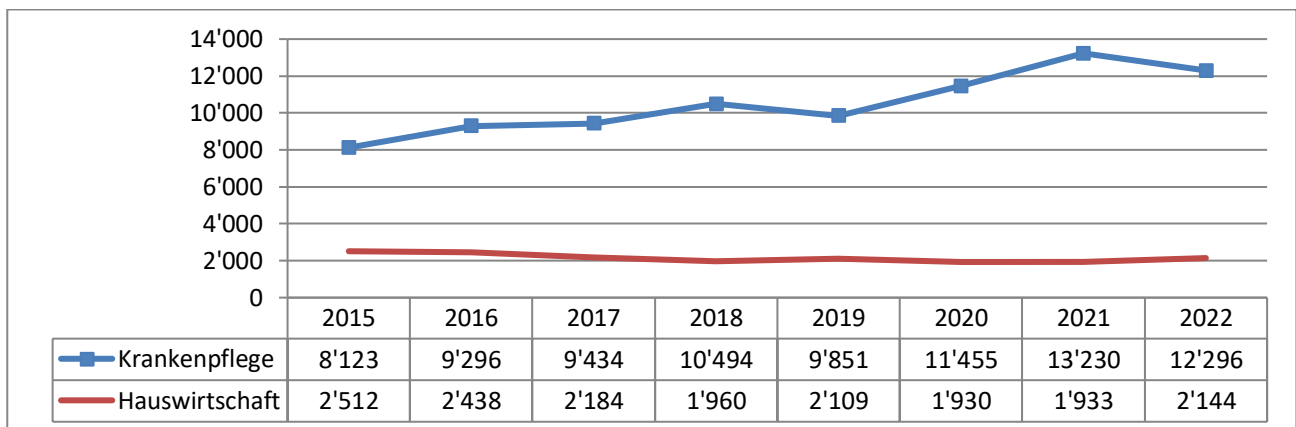

Jakob Huber

Finanzbericht/Kennzahlen

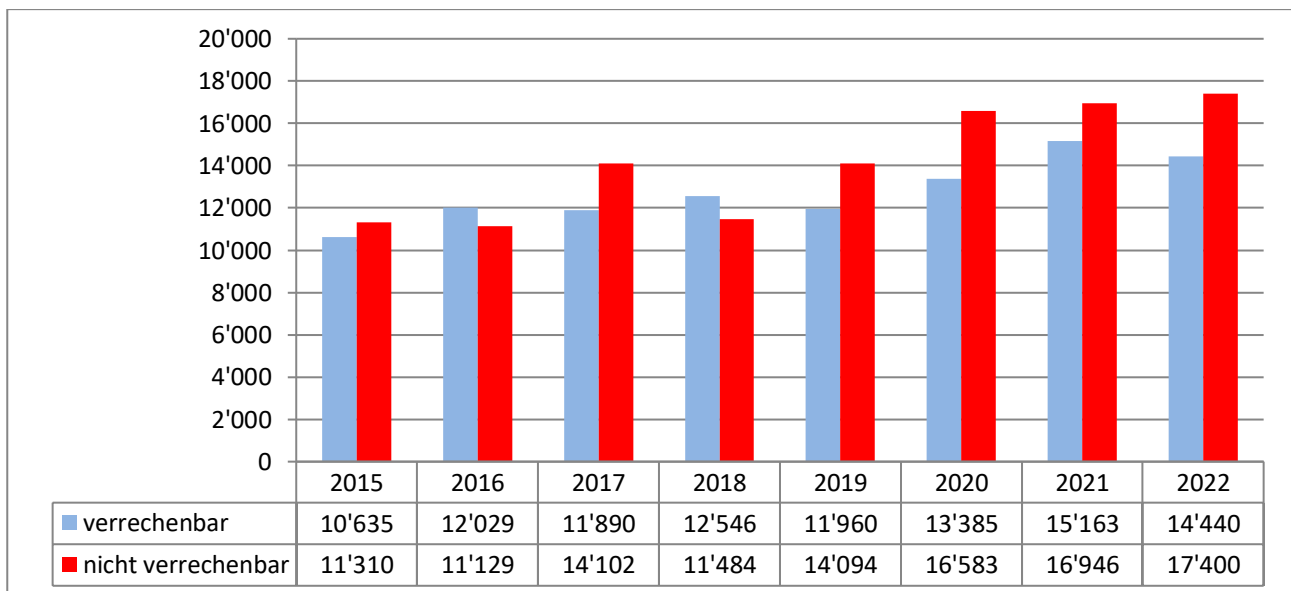
Anzahl betreute Kunden



Verrechenbare Stunden nach Dienstleistung



Entwicklung fakturierte /nicht verrechenbare Stunden



Entwicklung des Mitgliederbestandes

Mitgliederbestand 31.12.2021	613
Mutationen: Wegzüge, Austritte, Todesfälle	27
Neumitglieder	28
Bestand per 31.12.2022	614
Einzelmitglieder	300
Familien	306
Gönner	8

Mitglieder-Beiträge pro Jahr

Einzelmitglied	Fr.	30.00
Familien	Fr.	50.00
Gönner	Fr.	200.00

Mitarbeiterinnen, Stand 31.12.22

Aeberli	Christine	Maurer	Jeannine
Briel	Franziska	Notz	Monika
Dafner	Corinne	Patzak	Cecile
Eberle	Elsbeth	Ragolta	Nadia
Erzinger	Gabriella	Rechsteiner	Irma
Ganz	Sandra	Rüegg	Nicole
Geser	Regine	Santurbano	Rita
Hohl	Corina	Schnewlin	Lorina
Holmquist	Mirjam	Sigrist	Nicole
Hugener	Brigitte	Speck	Marlies
Infanger	Simone	Weber	Susann
Kachramanov	Cindy	Wegmann	Helene
Lienhard	Michaela	Wortmann	Ramona
Linder	Claudia	Verardo Büroreinigung	Antonella
Manuele	Nadia	Zanelli Lernende	Anna

Vorstand (ab GV 2022)

Steiner	Sonja	Präsidentin	Freienstein
Büchi	Erhard	Vize, Finanzen und IT	Embrach
Füllemann	Myriam	Vertretung Ärzteschaft	Rorbas
Koch Hanselmann	Verena		Oberembrach
Müller	Dorothee	Public Relation	Freienstein
Weibel	Isabelle	Public Relation	Freienstein

Mahlzeitendienst

Bonaconsa	Ruth	Fritschi	Annelies
Döbeli	Simon	Kuster	Marianne
Dünner	Vreni	Ramsauer	Urs

Interview mit Anna Zanelli, Lernende Fachfrau Gesundheit im 3. Lehrjahr

Dm: Anna, warum hast Du Dich bei Deiner Ausbildung für die Spitex entschieden?

Az: Ich habe vor der Spitex lang in einem Pflegeheim geschafft. Bei der Spitex kann ich die Klienten zu Hause in ihrem Umfeld unterstützen, sie können selbstbestimmt leben. Ich finde es auch sehr spannend, bei jedem Klienten wieder eine andere Wohnsituation und verschiedene Bedürfnisse zu sehen. Das macht die Arbeit so abwechslungsreich.

Dm: Wie kamst Du zu uns nach Embrach?

Az: Durch Mund-zu-Mund-Propaganda. Einer Kollegin erzählt ich von meinem Ausbildungswunsch, und sie erzählte es ihrer Kollegin Cindy, die schon einige Jahre hier in Embrach arbeitet. Cindy meinte: «Sag Deiner Kollegin Anna, sie solle sich doch einfach bewerben, es wird gerade eine Lehrstelle frei. Wir sind ein tolles Team und die Arbeit macht Spass.» Ich habe mich sofort beworben und die Stelle bekommen. Es hat einfach gepasst.

Dm: Was war ein schönes Erlebnis?

Az: Einmal hat ein Klient, der von seiner Persönlichkeit sonst nicht so geradeheraus ist, mir einfach ein Kompliment gemacht. Er sagte: «Sie sind eso e Liebi, Agnehm, Respektvulli und Fründlich. Das han ich Ihne eifach emal wele säge!» Das hat mich sehr gefreut.

Dm: Gab es auch schwierige Momente?

Az: Oh ja. Einmal kam ich in die Wohnung und finde meinen Klienten am Boden liegend vor. Der erste Gedanke: Ui nei! Schrecksekunde. Dann erst einmal dureschnuufe und Gedanken sortieren. Als nächstes musste ich mir einen Überblick verschaffen und dann handeln. Das ist schon zweimal vorgekommen.

Dm: Was machst Du, wenn Du ratlos bist in einer Situation?

Az: Dann rufe ich im Büro an und frage nach. Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig gefragt. In der oben beschriebenen Situation habe ich das auch gemacht und es kam mir sofort eine Fachkraft zur Hilfe.

Dm: Wo siehst Du Dich in fünf Jahren?

Az: Es ist mein Wunsch, dass ich bis dann meinen HF-Abschluss (Höhere Fachschule) geschafft habe. Aber jetzt habe ich erst einmal den Endspurt meiner Ausbildung zur FaGe vor mir.



Rufnetz Embrachertal



Einfühlsame und individuelle Begleitung und Unterstützung im letzten Lebensabschnitt

Die Spitex hat auch 2022 das Rufnetz ideell und mit Tatkraft unterstützt.

Am 31.12.2022 verfügt das Rufnetz über ein Eigenkapital von Fr. 11'901.27. Mittels Spenden und Kollekten wird es möglich sein, die Zukunft finanziell selbstständig zu bewältigen. Wir danken den Freiwilligen herzlich, dass sie sich für diese anspruchsvolle Aufgabe bereithalten. Es ist wertvoll zu wissen, dass es diese Unterstützung gibt. Sagen sie es weiter.

Das Rufnetz wird von folgenden Personen und Organisationen getragen (Mitglieder des Beirats):
Martina Broich (kath. Kirchgemeinde), Erhard Büchi, Gabriella Erzinger (Spitex), Anita Grieser.

Die Einsatzleitung (Regine Geser, Spitex) ist unter folgender Nummer erreichbar: 079 962 74 75



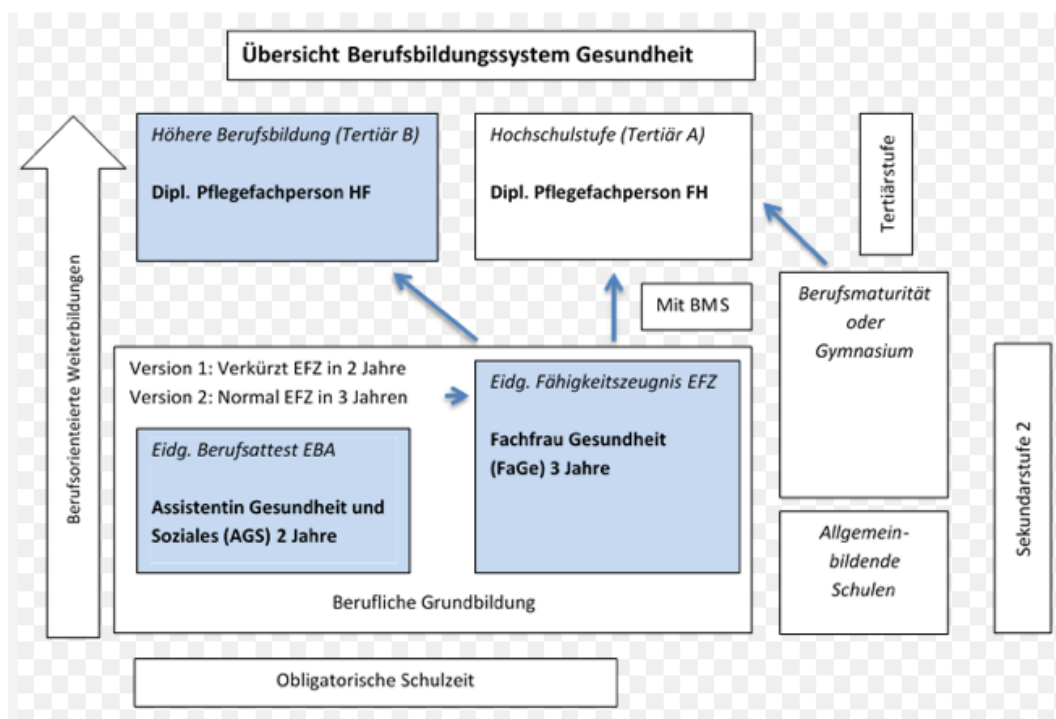
Spitex Embrachertal als Ausbildungsbetrieb

Die Förderung junger Talente ist für uns Herzensangelegenheit. Im Rahmen unserer Ausbildungsverpflichtung leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, sondern können auch den durch den Generationenwechsel entstandenen Know-how-Verlust frühzeitig auffangen.

So bilden wir in unserem Betrieb regelmäßig Schulabgängerinnen- und Abgänger zur **Fachperson Gesundheit (FAGE)** aus. Dieser Lehrgang dauert 3 Jahre und schließt mit dem Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ ab. Parallel dazu kann bei Eignung die Berufsmaturität erlangt werden.

Auf der tertiären Stufe ermöglichen wir geeigneten Fachpersonen oder auch Quereinsteigern das Studium zur **Dipl. Pflegefachperson HF**. Es handelt sich dabei um eine sehr anspruchsvolle Ausbildung. Wir begleiten und unterstützen die Studierenden dabei eng, organisieren Spezialpraktika und geben unser Wissen gerne weiter.

Übersicht Berufsbildungssystem Gesundheit



Selbstverständlich ist es für uns auch Ehrensache, am jährlichen Berufswahlparcours im Embrachertal teilzunehmen. Jungen Interessentinnen und Interessenten bieten wir die Möglichkeit, unsere vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit bei der Spitex an „Schnuppertagen“ kennenzulernen.

„Nur wer in die Gegenwart investiert, investiert in die Zukunft“ (Georg-Wilhelm Exler)



BAHNHOF-GARAGE E. STEINER GMBH
 Rheinstrasse 60, 8424 Embrach
 Telefon 044 865 01 28, www.bahnhof-garage-embrach.ch
 MWST-Nr. CHE-107.498.699, IBAN CH44 0483 5014 9677 4100 0



Gratis Hauslieferdienst:

1 mal täglich von Montag–Freitag nach 16 Uhr. Telefonische Bestellungen bis 16 Uhr werden gleichentags geliefert (ganzes Embrachertal).

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme

Telefon 044 865 30 35

Fax 044 865 30 70

wildbach-apotheke@bluewin.ch

Dorfstrasse 111, Embrach

**WILDBACH
 APOTHEKE**



Neues Logo – gleiche Qualität



Physiotherapie Embrach
 PHYSIOTHERAPIE – MASSAGEN – FITNESS

Hardhofstrasse 17, 8424 Embrach Tel. 044 865 71 91
info@physiotherapie-embrach.ch * www.physiotherapie-embrach.ch



D. Weidmann

EMBRACH Dorf: 044 865 01 77

MM-Center: 044 865 01 71

www.drogerie-weidmann-embrach.ch

*Ihre Berater, wenn es um Ihre Gesundheit geht.
 Wir sind für Sie da.*

RAIFFEISEN

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim

Raiffeisen ist der kompetente und verlässliche Partner für die Verwirklichung Ihres Eigenheims.

Raiffeisenbank Zürich Flughafen, Flughafenstrasse 1, 8302 Kloten
 T 044 866 71 00 | www.raiffeisen.ch/zuerichflughafen



Jetzt
 Beratungstermin
 vereinbaren